sarah mergen

Ausbildungszentrum
für Tiertherapeuten

Online-Seminarreihe: Westliche Veterinärdiagnosen in der TCVM – baue die Brücke zwischen zwei Welten

Dieses Seminar wird aufgezeichnet. Als Serviceleistung erhältst Du als Teilnehmer*in zusätzlich die Möglichkeit die Aufzeichnung nachzusehen. Der Link hierfür wird Dir innerhalb von 4 Tagen zugesendet.

Bei nachträglichen Einstieg bekommst du die bereits stattgefunden Module als Aufzeichnung.

Diese 7-teilige Online-Seminarreihe zeigt Dir, wie westliche Diagnosen – von Blasenentzündung oder Pyometra über chronische Bronchitis bis hin zu Diabetes – in die Sprache der fünf Elemente übersetzt werden können. Du lernst, westliche Krankheitsmuster differenziert zu betrachten und sie in einen klaren TCVM-Behandlungsansatz zu überführen. Jedes Modul widmet sich dabei den jeweiligen Wandlungen und der Zuordnung ausgewählter Krankheitsbilder vor allem an Hund und Pferd.

Ein Beispiel verdeutlicht den Unterschied: „Gallenblasen-Qi-Stagnation“ – wie kann das sein, wo Pferde doch keine Gallenblase haben? Hier zeigt sich, dass chinesische Diagnosen nicht eins zu eins mit westlichen vergleichbar sind. Oder beim Husten: Dieser wird in der TCVM häufig über Punkte des Nierenmeridians behandelt – und nicht ausschließlich über Lungenpunkte.

Diese Seminarreihe schlägt eine Brücke zwischen unserer westlichen Therapiewelt und der östlichen Denkweise. Die Verbindung dieser unterschiedlichen Betrachtungsweisen von Gesundheit, Krankheit, Diagnose und Therapie eröffnet neue therapeutische Handlungsspielräume. Moderne westliche Diagnosen werden dabei nicht eins zu eins übernommen, sondern innerhalb der TCVM differenziert eingeordnet: Entscheidend ist, welche Muster, Funktionsstörungen und Wandlungsphasen sich in den Symptomen zeigen.

Robin Hoyer, leidenschaftlicher TCM-Therapeut, zeigt Dir in dieser Reihe, wie Du diesen Brückenschlag meisterst: wenn Dir westliche Diagnosen und Befunde übermittelt werden und Du sie mit Mustern wie Magen-Hitze, Nieren-Yin-Mangel oder Leber-Qi-Stagnation in Einklang bringen musst. Aufgrund des begrenzten Zeitrahmens können in den einzelnen Modulen nicht alle Krankheitsbilder im Detail behandelt werden – der Fokus liegt auf der praxisnahen Übersetzung und der Entwicklung klarer Behandlungsansätze.

SEMINARINHALT

Wichtiger Hinweis:

7 Module - einzeln buchbar
Modul 1-4 als Aufzeichnung

weitere Live-Online-Termine:

Termine:

1. 11.11 - 11.11.2026
2. 02.12 - 02.12.2026
3. 15.12 - 15.12.2026

Ort:

Online Seminar

Gebühr:

€ 393.40 (Gesamt)

Dozent:

Hoyer Robin

1. Modul – Mittwoch, 08.07.2026 (Aufzeichnung)

Wie Muster entstehen - die Dynamik der fünf Wandlungsphasen

Die fünf Elemente, oder Wandlungsphasen, sind mehr als eine Theorie – sie zeigen, wie Gesundheit entsteht und Krankheiten sich wandeln. In diesem Modul bauen wir das Fundament für die gesamte Reihe: Wir betrachten den Ernährungs- und Kontrollzyklus, sprechen über Verachtung und Raubbau und sehen, wie pathologische Kräfte wie Wind, Schleim oder Blut-Stasen das Rad durchwandern. Erste Beispiele aus der Praxis verdeutlichen, wie westliche Diagnosen in diesen Zusammenhang eingeordnet werden können.

Dieses Modul beschäftigt sich mit den Grundlagen der Elementedynamik und bereitet die weitere Differenzialdiagnose vor.

2. Modul – Donnerstag, 30.07.2026 (Aufzeichnung)

Vom Funken zur Flut – von Arthrose zu Cushing - das Wasser zwischen Energie und Erschöpfung

Das Wasser steht für Tiefe, Urvertrauen, Substanz und Regeneration. Wenn Nieren-Qi oder -Yin geschwächt sind, zeigen sich chronische Schwächen, Degenerationen oder hormonelle Störungen. Cushing, Arthrosen oder Inkontinenz sind typische Krankheitsbilder dieser Wandlungsphase. Wir beleuchten, wie das Wasser-Element Körper und Geist nährt – und was geschieht, wenn seine Reserven erschöpft sind.

Dieses Modul beschäftigt sich mit den Pathologien dieser Wandlungsphase und deren Bedeutung für Jing, Alterungsprozesse und Regeneration.

3. Modul – Mittwoch, 26.08.2026 (Aufzeichnung)

Wachstum an der Grenze – von Aggression zu Lahmheiten - das Holz zwischen Spannung und Entfaltung

Im Holz steckt Bewegung, Aufbruch und Energie – doch wenn diese Kraft stagniert, kippt der Fluss. Muskeln verspannen, Krämpfe treten auf, plötzliche Anfälle überraschen. Kreuzverschlag, Epilepsie oder Stresssymptome sind typische Folgen von Leber-Qi-Stagnation, Blut-Mangel oder innerem Wind. Wir erkunden, wie das Holz-Element auf Körper und Verhalten wirkt, wenn es aus der Balance gerät.

Dieses Modul beschäftigt sich mit den Pathologien dieser Wandlungsphase und deren Einfluss auf Bewegung und Nervensystem.

4. Modul – Dienstag, 22.09.2026 (Aufzeichnung)

Wenn das Feuer zu hell brennt – von Angst bis Hyperthyreose - zwischen Herz, Shen und innerer Unruhe

Feuer bringt Lebensfreude, geistige Klarheit und Dynamik – aber auch Unruhe, wenn es überhandnimmt. Herz-Qi- und Yin-Mangel, Herz-Feuer oder 3E-Disharmonien spiegeln sich in Erkrankungen wie Hyperthyreose, Hyperaktivität, Angst oder Schlafstörungen. Wir beleuchten, wie Störungen von Herz, Perikard, Dünndarm und 3-Fach-Erwärmer erkannt werden und welche Muster hinter nervösen oder überdrehten Tieren stehen.

Dieses Modul beschäftigt sich mit den Pathologien dieser Wandlungsphase und beleuchtet die Verbindung zwischen geistiger und körperlicher Erkrankung.

5. Modul – Mittwoch, 11.11.2026

Balance der Mitte – von Adipositas zu Verdauung - die Erde zwischen Ernährung, Belastung und Harmonie

Die Erde bildet die Mitte – sie ist Ursprung und Umwandlung zugleich. Gerät sie ins Wanken, zeigt sich das in Verdauung, Appetit und Stoffwechsel. Durchfall, Kotwasser, Hypothyreose, Adipositas oder Diabetes sind typische Krankheitsbilder, die aus Milz-Qi- und Yang-Mangel, Feuchtigkeit oder Schleim hervorgehen. Wir betrachten, wie eine schwache Erde die energetische Stabilität des gesamten Organismus beeinflusst.

Dieses Modul beschäftigt sich mit den Pathologien dieser Wandlungsphase und erklärt, warum so viele Erkrankungen aus einer Dysbalance der Mitte entstehen.

6. Modul – Mittwoch, 02.12.2026

Unter der Haut – von Allergien bis COB - Metall, Atem und die Kunst der Abgrenzung

Metall grenzt uns ab und schützt die Oberfläche. Wird Lungen-Qi oder -Yin schwach oder dringen Wind und Hitze ein, reagieren Atemwege und Haut empfindlich. Asthma, Bronchitis, Ekzeme oder Allergien sind typische Folgeerkrankungen. Wir betrachten, wie das Metall-Element auf äußere Einflüsse reagiert und warum Abwehr und Oberfläche so eng miteinander verbunden sind.

Dieses Modul beschäftigt sich mit den Pathologien dieser Wandlungsphase und deren Bedeutung für Abwehr und Oberfläche.

7. Modul – Dienstag, 15.12.2026

Muster lesen, Therapie finden – vom westlichen Befund zum chinesischen Denken

Zum Abschluss verknüpfen wir Theorie und Praxis. Anhand realer Fälle gehen wir den Weg von der westlichen Diagnose über die Zuordnung im Rad bis hin zum TCVM-Behandlungsansatz. Die Teilnehmer üben, Muster im Gesamtbild zu erkennen und praxisnahe Lösungen zu entwickeln – so wird aus Wissen Handlungssicherheit.

Dieses Modul beschäftigt sich mit der praktischen Anwendung der gelernten Inhalte und stärkt das vernetzte Denken in der TCVM.

Diese Online-Seminarreihe widmet sich den Wandlungsphasen. Um das essenzielle Verständnis der Bi-Syndrome (z. B. Schleim, Wind, Hitze) zu ergänzen und das Wissen zu komplettieren, bieten wir zusätzlich ein eigenständiges Vertiefungsseminar mit Anja Schreiber an.

UHRZEIT

jeweils 19:00 – 21:30 Uhr

ONLINE TEILNAHME

Die online Teilnahme via GoToMeeting ist ganz einfach und kann mit einem Smartphone, einem Tablet oder einem Laptop (mit Lautsprecher) erfolgen. Solltest Du das Seminar vom Rechner aus ansehen wollen, achte darauf, dass Du ihn mit einem Lautsprecher verbindest, ansonsten ist kein Ton zu hören.

Die Zugangsdaten sowie genaue Informationen erhältst Du kurz vor Beginn des Seminars.

Wir sind eine halbe Stunde vor Seminarbeginn für technischen Support zu erreichen unter

+49 8171 64 97 720 oder info@sarah-mergen.de .

Viele Informationen findest Du auch unter: https://support.goto.com/de/meeting.

Wir setzen auf entspanntes Lernen. Bei unseren Online-Seminaren gibt es keine Wissensüberprüfungen oder Lernkontrollen. Du erhältst nach dem Seminar die Aufzeichnung zum Nachlernen für die nächsten 12 Monate.

Stand: 25.11.2026

Sarah Mergen • Ausbildungszentrum für Tiertherapeuten •
Bürgermeister-Graf-Ring 10 • 82538 Geretsried/Gelting • Info@sarah-mergen.de • www.sarah-mergen.de

---

Source URL:
https://www.sarah-mergen.de/online-seminarreihe-westliche-veterinaerdiagnosen-der-tcvm-baue-die-bruecke-zwischen-zwei-welten